

**der Congress- und Tourismus-Zentrale Nürnberg,  
Geschäftsführerin Yvonne Coulin,  
zur Pressekonferenz Christkindlesmarkt am 28. November 2017**

Der Nürnberger Christkindlesmarkt im Jahr 2016 generierte 295.410 Übernachtungen – eine Steigerung von 7,8 Prozent zum Advent des Vorjahres. Rund 64 Prozent davon reisten aus Deutschland an. Die übernachtungsstärkste Gruppe aus dem Ausland stellten die US-Bürger dar: die 13.282 Übernachtungen bedeuteten eine Steigerung von 12,2 Prozent. Eine Zunahme von 58,6 Prozent katapultierte Italien von Platz Fünf auf Platz Drei der Gesamtstatistik, gefolgt von Großbritannien, Österreich, der Schweiz, den Niederlanden und Spanien. „Der italienische Feiertag Mariä Empfängnis am 8. Dezember fällt 2017 auf einen Freitag, dazu kommt das Flugangebot aus Mailand und Rom mit Ryanair – das lässt uns auf eine weitere Zunahme der italienischen Gäste hoffen“, stellt Geschäftsführerin Yvonne Coulin von der Congress- und Tourismus-Zentrale Nürnberg fest.

600 internationale Teilnehmer aus 43 Ländern hatten am 8. Mai 2017 beim Germany Travel Mart der Deutschen Zentrale für Tourismus bereits die Gelegenheit, einen kleinen, aber feinen Christkindlesmarkt im Innenhof des Alten Rathauses zu besuchen. Und kaum ein Gast versäumte es, sich mit dem Christkind am Fotopoint ablichten zu lassen und die Bilder in die Welt zu posten.

Erstmals besteht in diesem Jahr die Möglichkeit, unter [www.christkindlesmarkt.de](http://www.christkindlesmarkt.de) mit interaktiven 360-Grad-Panoramen einen virtuellen Marktbummel erleben zu können. Die Webcam hat einen neuen

Standort mit sehenswerter Perspektive, und die bessere Auflösung des Livestreams tut ein Übriges.

Ganz neu sind die Erlebniswege: Routenvorschläge über den Christkindlesmarkt zu drei Themenschwerpunkten. Tour 1 geht zu den Originalen Bratwurst, Christbaumschmuck, Lebkuchen, Zwetschgenmännle, Glühwein und Rauschgoldengel. Die Kreativen werden bei Tour 2 besucht: außergewöhnliches Design, Druckstöcke, Geduldsspiele oder Windlichter sind unter anderem im Angebot. Und auch die Region stellt sich vor; bei der Tour 3 lassen sich das Walhalla-Lamm, Naturseifen oder Keramik-Lichterhäuser entdecken, und natürlich gehört auch Original Regional dazu. Die Rundgänge sind als PDF ausdrückbar, es gibt sie in einer mobilen Version für das Handy, und außerdem halten die Tourist Informationen eine gedruckte Version vor.

Nicht nur für Gruppen, sondern auch für Individualisten gibt es bei der Congress- und Tourismus-Zentrale buchbare Führungen über den Markt. „Dies Städtlein in der Stadt“ beschert neue Einblicke und Hintergründe zum Markt. Daneben ist zu erleben, wie der Christkindlesmarkt schmeckt, und diese Tour wird auch in englischer Sprache angeboten. Und schließlich zeigt ein erweiterter Rundgang sowohl die Höhepunkte der Weihnachtsstadt als auch den Markt. Für Gruppen sind alle Rundgänge auch zusätzlich buchbar – nähere Informationen und weitere Führungen sind unter [www.christkindlesmarkt.de/ihr-besuch/touren](http://www.christkindlesmarkt.de/ihr-besuch/touren) zu finden.

23 Journalisten und fünf Blogger haben sich jetzt bereits zum Marktbesuch angemeldet, darunter 13 Mitglieder des Vereins der Ausländischen Presse in Deutschland mit Sitz in Berlin und Kash Bhattacharya (<http://budgettraveller.org/>) aus Großbritannien, ein international sehr bekannter und reichweitenstarker Reiseblogger mit rund 78.000 Fans auf allen Social Media Plattformen.

Congress- und Tourismus-Zentrale Nürnberg  
Frauentorgraben 3  
90443 Nürnberg

Pressestelle  
Telefon: +49 911 23 36-114  
[zilk@ctz-nuernberg.de](mailto:zilk@ctz-nuernberg.de)